

Auszug aus den Allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen von Simone Augustin, Berlin

Anzahlung bei Projekten = 20% der Netto-Auftragssumme und 100% der Fahrtkosten. Fälligkeit des Gesamthonorars abzügl. Anzahlung nach Lieferung des fertigen Bildmaterials in Web-Auflösung. Nach Überweisung erfolgt die Aushändigung des Bildmaterials in Originalgröße.

Der vereinbarte Fototermin wird erst dann verbindlich reserviert, wenn die Anzahlung eingegangen ist. Auch Locationsichtung und Scouting erfolgen erst nach erfolgter Anzahlung.

Eigentumsvorbehalt gesamter Materialien bis zur vollständigen Zahlung. Erweiterte Nutzungsrechte (Zeitlich unbefristet, international, uneingeschränkt, nicht übertragbar) bei vollständiger Zahlung. Das Honorar ist auch dann in voller Höhe zu zahlen, wenn das in Auftrag gegebene und gelieferte Bildmaterial nicht veröffentlicht wird.

Der Auftraggeber wird darauf hingewiesen, dass Fotografien stets dem künstlerischen Gestaltungsspielraum des ausübenden Fotografen unterliegen. Reklamationen und/oder Mängelrügen hinsichtlich des von Simone Augustin ausgeübten künstlerischen Gestaltungsspielraums, des Aufnahmeortes und der verwendeten optischen und technischen Mittel der Fotografie sind daher ausgeschlossen.

Eine Aufrechnung oder die Ausübung des Zurückbehaltungsrechts ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen des Kunden zulässig. Zulässig ist außerdem die Aufrechnung mit bestrittenen aber entscheidungsreifen Gegenforderungen.

Die Lieferzeit der nachbearbeiteten Fotografien beträgt in der Regel 2-3 Wochen nach Fototermin. Sollte ein Eilauftrag erforderlich sein, muss das bei Auftragserteilung schriftlich mitgeteilt werden. Für Eilaufträge gelten folgende Aufschläge: +30% auf Nachbearbeitung.

Der Kunde ist nicht berechtigt, die ihm eingeräumten Nutzungsrechte ganz oder teilweise auf Dritte, auch nicht auf andere Konzern- oder Tochterunternehmen, zu übertragen. Außerdem ist jegliche Nutzung, Wiedergabe oder Weitergabe des Bildmaterials nur gestattet unter der Voraussetzung der Anbringung des vom Fotografen vorgegebenen Urhebervermerks in zweifelsfreier Zuordnung zum jeweiligen Bild (Foto: Simone Augustin Photography, Berlin).

Während der Aufnahmen ist das Fotografieren durch Mitbewerber oder Gäste des Auftraggebers nicht gestattet. Ausnahmen sind dokumentarische Fotografien des Auftraggebers selbst und dem Projekt zugeordnete weitere Dienstleister (wie z.B. Film/Videografen).

Simone Augustin verpflichtet sich nicht zur dauerhaften Archivierung des bei einer Produktion entstandenen Bildmaterials, sofern nicht ausdrücklich abweichende Regelungen schriftlich vereinbart wurden. Originaldateien, auch RAW-Aufnahmen verbleiben bei Simone Augustin. Eine Herausgabe von RAW-Dateien wird ausgeschlossen.

Die Organisation, Vergabe und Ausführung von Buchungen geschieht mit großer Sorgfalt. Sollte jedoch auf Grund besonderer Umstände, wie z.B. plötzliche Krankheit, Verkehrsunfall, Umwelteinflüsse, Verkehrsstörungen etc. (auch von Familienangehörigen von Simone Augustin) Simone Augustin zu dem vereinbarten Fototermin nicht erscheinen, kann keine Haftung für jegliche daraus resultierenden Schäden, Verluste oder Folgen übernommen werden.

Simone Augustin haftet nicht für den Verlust von gespeicherten Daten und digitalen Fotos. Für Schäden, die durch das Übertragen von gelieferten Daten in einem Computer entstehen, leistet Simone Augustin keinen Ersatz.

Simone Augustin darf die Fotos im Rahmen der Eigenwerbung und publizistisch zur Illustration verwenden.

Beanstandungen, gleich welcher Art, sind innerhalb von 14 Tagen nach Übergabe der Fotos bzw. des Werkes schriftlich bei Simone Augustin geltend zu machen. Danach gelten die Fotos als vertragsgemäß und mängelfrei abgenommen. Technisch einwandfreie Fotos, die wegen unterschiedlicher Ansichten über die künstlerische Gestaltung durch Simone Augustin beim Auftraggeber möglicherweise zu enttäuschten Erwartungen führen, stellen keinen Mangel dar.